Mozart hat das Spielen und Komponieren von Kadenzen mit vier Jahren (1760) anhand eines Notenbuchs gelernt, des sogenannten ›Nannerl‹-Notenbuchs. Wie der Name schon sagt, gehörte das Notenbuch eigentlich seiner älteren Schwester, dem Nannerl, doch ist es wahrscheinlich, dass der Vater Leopold beide Kinder mithilfe dieses Notenbuchs unterrichtet hat. Mit dem Menuett Nr. 10 in D-Dur, das 20 Takte lang ist, konnten die Kinder ein kleines Musikstück lernen, in dem sich fünf Ganzschlüsse und zwei Halbschlüsse, also insgesamt sieben Kadenzen finden.

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | |

| 9 | 10 | 11 | 12 |
|---|---|---|---|
| | | | |

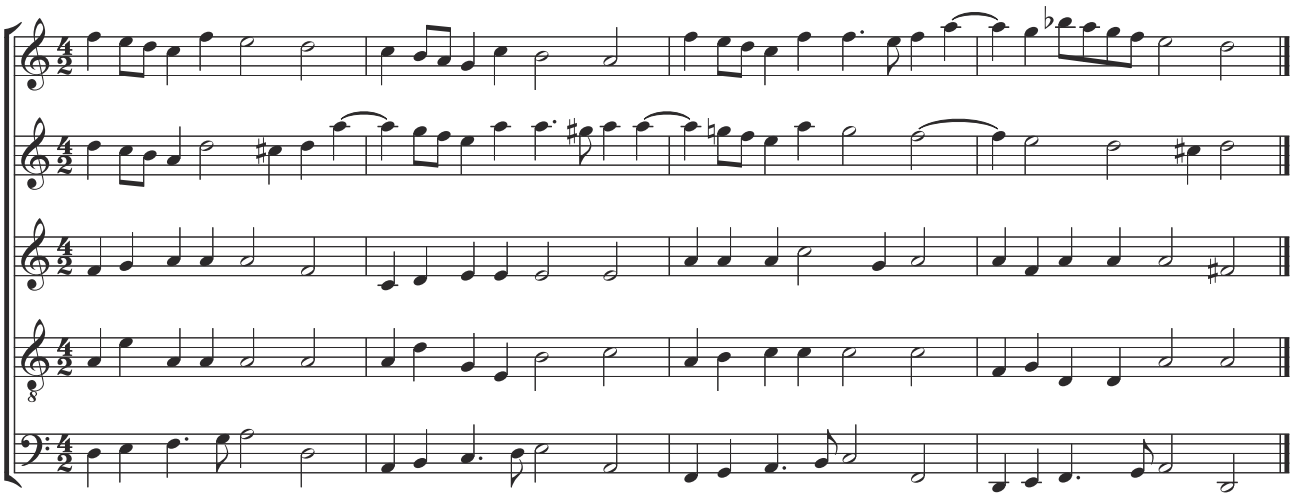
| 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | |

1 Das Diagramm links symbolisiert die 20 Takte des Menuetts in D-Dur aus dem Nannerl-Notenbuch. Höre dir das Menuett an und markiere die Takte mit einem Kreuz, in denen du einen Ganzschluss hörst. Wenn du einen Halbschluss erkennst, zeichne in das entsprechende Kästchen einen Kreis.

2 Der Begriff »Menuett« ist bisher schon mehrfach gefallen. Recherchiere im Internet, was ein Menuett ist.

21

W. A. Mozart schrieb die Sinfonie in A-Dur KV 201 im Jahr 1774. Fast 170 Jahre vorher komponierte Claudio Monteverdi seine erste berühmte Oper L'Orfeo (1606/07). Im Prolog der Oper erklingt nach wenigen Takten das folgende Ritornell:



22

| | | | |
|---|---|---|---|
| Kadenz in d | Kadenz in _____ | Kadenz in _____ | Kadenz in _____ |
| Stufe in d I. | Stufe in d _____ | Stufe in d _____ | Stufe in d _____ |

3 In dem Ritornell von Claudio Monteverdi erklingen hintereinander vier Kadenzen auf vier verschiedenen Tonstufen der d-Moll-Tonleiter. Höre dir das Beispiel an, markiere die drei Klauseln (Sopran-, Tenor- und Bassklausel) farbig im Notentext und bestimme, auf welchen Tonstufen der d-Moll-Tonleiter die Grundtöne der Kadenzen erklingen.

4 Die Kadenzreihenfolge ist typisch für Kompositionen in Moll (sogar noch ein- bis zweihundert Jahre später). Wenn du die Grundtöne der Kadenzen auf die d-Skala beziehst: Auf welchen Stufen erklingen die vier Kadenzen?